

„campingkultur“ Newsletter 09 -2024

1) Caravan Salon Wels

Mit viel Programm, neuen Ausstellern und einer Vielzahl an Premieren lockt der Caravan Salon Austria, der von 16. bis 20. Oktober in Wels stattfindet. Das weiterhin extrem große Interesse an dieser Reiseform trifft zur Zeit auf unverändert hohe Zinsen und ein oftmals damit einhergehendes Abwarten bei den Kunden, wenn es um die Anschaffung neuer Fahrzeuge geht. Für die Besucher stehen heuer maßgeschneiderte Lösungen zu deutlich reduzierten Preisen, Allradantrieb, Leichtbau und Assistenzsysteme im Fokus. Für die meisten Aussteller geht es aber nicht nur um die teils spektakulären neuen Modelle sondern vor allem um den Abbau der Lagerbestände, ohne das schon jetzt rückläufige Preisniveau weiter zu strapazieren.

INFO: www.caravan-wels.at

2) Deutschland im Camping Fieber

Jünger, umweltbewusster und abenteuerlustiger präsentieren sich die deutschen Camper, die zu zweit am liebsten im Campervan und als Familie gerne im Alkoven reisen. Die von CamperDays in Auftrag gegebene Studie verrät, dass 58% der Camper jünger als 45 Jahre sind, 65% zu zweit verreisen und 55% am liebsten daheim in Deutschland campen. Die Hochburgen der Campingbegeisterten sind München, Hamburg und Frankfurt am Main.

INFO: www.camperdays.de

3) VW California

Nach der Premiere in Düsseldorf und einem gefeierten Auftritt auf der weltgrößten Nutzfahrzeugmesse in Hannover kommt der neue California jetzt auch erstmals nach Österreich. Genauer gesagt ist er einer der Stargäste der Caravan Salon Austria in Wels. Parallel zum neuen California wird in Wels auch die neue Marke California, die ein umfassende Outdoorangebot bereithält, präsentiert.

INFO: www.vw-nutzfahrzeuge.at

4) Ford Go Camping 2024

Als sehr breit aufgestellte Marke für alle Campingsegmente hat man sich auch für das mittlerweile dritte Ford Go Camping Event einer spannenden Herausforderung gestellt. Gemeinsam mit Fachjournalisten ging man seitens Ford der Frage nach wie komfortabel die Kombination aus Wohnwagen und Elektroauto bereits genutzt werden kann. Rund 250 Kilometer am Stück waren bei spätsommerlichen Bedingungen möglich bevor es erstmals für gut 30 Minuten an eine Ladestation ging. Top dabei die Zugkraft der Elektrofahrzeuge Mustang Mach-E und Explorer, der Fahrkomfort und das einfache Handling der Gespanne in Kombination mit den für den Test genutzten Wohnwagen von Caramobil.

INFO: www.ford.at

5) Gasprüfung in Deutschland

Durch die Entkoppelung von Hauptuntersuchung und Gasprüfung im Jahr 2019, wurde ein fehlendes Prüfzeugnis nicht mehr als schwerer Mangel gewertet und die TÜV Plakette trotzdem erteilt. Ein neuer Paragraf in der deutschen Straßenverkehr-Zulassungs-Ordnung macht damit jetzt Schluss. Künftig ist eine zweijährige Gasprüfung wieder vorgeschrieben, die Frist diese nachzuholen läuft bis zum 19. Juni 2025. Wer diese Frist versäumt muss zwar nicht unbedingt mit einer TÜV-Verweigerung, aber auf jeden Fall mit einem Bußgeld rechnen.

6) VW Generation 7

In allen Bereichen besser als je zuvor – so die Überschrift der Pressemeldung zur siebenten Generation der Volkswagen Nutzfahrzeugmodelle Transporter und Caravelle. Der für die Camper Gemeinde von ganz besonderer Bedeutung seiende Kastenwagen, kommt in zwei Längen und zwei Höhen in den Handel. Zusätzlich werden auch verschiedene Versionen mit Sitzen in der zweiten Reihe angeboten. Spannend auch der Ausblick auf die Allterrain-Version PanAmericana. Antriebstechnisch steht abhängig von der Konfiguration Front-, Heck- und Allradantrieb zur Wahl, das Motorenangebot umfasst klassische Diesellaggregate ebenso wie einen Plug-in-Hybrid und drei verschieden starke Elektromotoren. Ab sofort bestellbar starten die Preise für die siebente Transporter Generation bei 47.744,- Euro (inkl. USt.)

INFO: www.vw-nutzfahrzeuge.at

7) Elektro Pick Up

Mit dem ersten vollelektrischen Allrad Pick Up sorgte Maxus auf der Nutzfahrzeug IAA in Hannover für Aufsehen. Mit einer Reichweite von bis zu 430 Kilometern und einer Nutzlast von 620 Kilogramm sind die Eckdaten bereits bedingt campingtauglich und zeigen wie schnell hier die Entwicklung voranschreitet. Mit 440 PS und einer Anhängelast von 3,5 Tonnen verspricht der eTerron 9 auf jeden Fall viel Fahrspaß, auch mit schweren Wohnwagen hinten dran. Nach Österreich kommt der allradgetriebene Pick Up im ersten Quartal 2025.

INFO: www.maxus-motors.at

8) Tag der offenen Werkstatt

Am 9. November findet von 10 bis 17 Uhr bei Schlafwagen in Leobersdorf der nächste „Tag der offenen Werkstatt“ statt. Geboten werden nicht nur Einblicke in das Tun von Michael Lechner sondern auch Workshops, Vorträge und Diskussionsrunden rund ums Camping.

INFO: www.schlafwagen.at

9) Maxliner Hardtops

Der Wiener Pick Up Spezialist 2bcars bietet ab sofort Hardtops der Firma Maxliner an. Gefertigt aus ABS Kunststoff erreichen die für alle gängigen Pick Up Modelle angebotenen Hardtops eine sehr hohe Festigkeit. Das prädestiniert sie mit einer Dachlast von 300 Kilogramm für Dachzelte und andere Aufbauten.

INFO: www.2bcars.at

10) Glocknersturm

Dass der Mercedes-Benz eSprinter auch vor hohen Belastungen (wie sie für einen Camper Van an der Tagesordnung stehen) nicht zurück schreckt hat er dieser Tage auf dem Großglockner demonstriert. Insgesamt sieben Mal hat er, ausgeladen auf 3,5 Tonnen, die 12,9 Kilometer lange Strecke von der Kassenstelle Ferleiten hinauf aufs Fuscher Törl absolviert und dabei jeweils exakt 1.283 Höhenmeter überwunden. Nach sechs Stunden und insgesamt 173 gefahrenen Kilometern bot die serienmäßige Batterie noch einen Ladungsstand von 21 Prozent.

INFO: www.mercedes-benz.at